



Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung des FOSSLC e.V. vom 26.07.2011

Datum/Uhrzeit: 26.07.2011 17:20 bis 19:50 Uhr
Ort: Ilmenau, Am Markt 3, Aqui Bar und Pub
Teilnehmer: 6 Mitglieder
- Ragna Schüler
- Jeremy Peel
- Michael Lück
- Stefan Reddig
- Alexander Thiem
- Dirk Paasche
1 Gast
- Carsten Andrich

Versammlungsleiter: 1. Vorsitzender Alexander Thiem
Protokollführer: Dirk Paasche

Der 1. Vorsitzende Alexander Thiem eröffnete um 17:20 Uhr die Mitgliederversammlung, begrüßte die Erschienenen und stellte fest, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen wurde und beschlussfähig ist. Er gab nochmals die in der Einladung mitgeteilte Tagesordnung bekannt:

1. Wahl des Vorstandes
2. Zusammenfassung bisheriger Aktivitäten
3. Planung der nächsten Events
4. Status Mitgliedergewinnung
5. Bericht Finanzen des Vereins
6. Status Gemeinnützigkeit

Auf Wunsch der Anwesenden wurde die Agenda wie folgt geändert und erweitert:

1. Rechenschaftsbericht des Vorstands
2. Bericht Finanzen des Vereins
3. Status Gemeinnützigkeit
4. Entlastung des Vorstands
5. Wahl des Vorstands
6. Planung der nächsten Events
7. Status Mitgliedergewinnung

Zu Punkt 1 (Rechenschaftsbericht des Vorstands):

Der 1. Vorsitzende berichtete, dass im Jahr 2011 vom Verein 4 Veranstaltungen geplant wurden und bisher 2 Veranstaltungen organisiert und mit reger Teilnahme durchgeführt wurden:

- 26.01.2011: Linux Kernel Development Bootcamp, 24 Teilnehmer
- 12.05.2011: Scriptsprachen Bootcamp, etwa 20 Teilnehmer

Diese Veranstaltungen waren aus Sicht der Teilnehmerzahlen erfolgreich und sind

beim Publikum z.T. auch sehr gut angekommen.

Problematisch erscheint jedoch immer wieder die Kombination aus Vortrag und Workshop – die Referenten beherrschen umfangreiche Vorträge, aber eher nicht die Vorbereitung von Workshops für einen derartigen Teilnehmerkreis.

Als weitere Veranstaltung ist der Besuch des LinuxTag in Berlin zu sehen. Der Messebesuch wurde von unserem Vorsitzenden Alexander Thiem persönlich vorgenommen. Es gab diesmal nichts wirklich Neues zu entdecken. Auf die positive Resonanz im letzten Jahr folgt nun Ernüchterung. Es wird keine weitere Teilnahme am LinuxTag geben.

Auf das Drucken von Plakaten wurde dieses Jahr komplett verzichtet, da mit diesem Werbemittel nicht ausreichend Resonanz erzeugt wurde. Der unveränderte Zuspruch zeigt, dass diese Entscheidung richtig war.

Weitere öffentlichkeitswirksame Maßnahmen sind die Nutzung der Social Networks, wie XING, facebook und Twitter. Aus unserer regionalen Sicht erzeugen wir die meiste nationale und lokale Aufmerksamkeit über XING. Weniger Zuspruch erreichen wir durch facebook und Twitter, da sich dort eher internationale Follower bewegen.

Auch dieses Jahr sind wir wieder im Studienkalender „Irrlicht“ vertreten. Die Werbung in diesem Medium ist für Vereine kostenlos.

Zu Punkt 2 (Bericht Finanzen des Vereins):

Der Kassenwart Dirk Paasche berichtete, dass der Kontostand des Vereinskontos 824,18 Euro beträgt. Im Jahr 2011 gab es bisher wenig Ausgaben (1 Position) – nur Reisekosten für die Reise zum LinuxTag in Höhe von 101,67 Euro.

Die Mitgliedsbeiträge wurden fast zu 100% eingezahlt. Zwei Mitglieder haben bisher noch nicht gezahlt, ein Mitglied hat sich bereits per SMS entschuldigt und die Zahlung zugesagt. Mahnungen wurden bereits per E-Mail versandt. Die Außenstände belaufen sich auf 48 Euro.

Die geringen Ausgaben erklären sich dadurch, dass nach wie vor Kosten durch Eigeninitiative und Sponsoring eingespart werden konnten. So wurden z.B. die Live DVD's für die Bootcamps von Mitgliedern des FOSSLC erstellt oder Referenten arbeiteten kostenlos.

Als außerplanmäßige Ausgabe wurde die **Anschaffung eines Lesegerätes** für die Sparkassenkarte einstimmig beschlossen, da ohne dieses Gerät im Laufe des Jahres kein Online-Banking mehr funktionieren würde. Die Kosten belaufen sich auf etwa 12 Euro.

Weitere geplante und bereits in der letzten Mitgliederversammlung beschlossene Ausgaben sind:

- Beschaffung von Verbrauchsmaterial, wie z.B. CD-Rohlinge
- Reisekosten für Teilnahme an Veranstaltungen
- Mitgliedschaft in besonderen Vereinen, z.B. Free Software Foundation

Zu Punkt 3 (Status Gemeinnützigkeit):

Der 1. Vorsitzende berichtete, dass nach einigem Hin und Her an Schriftverkehr und Telefonaten mit dem Finanzamt die Gemeinnützigkeit des Vereins abschließend festgestellt wurde.

Zu Punkt 4 (Entlastung des Vorstands):

Der Vorstand wurde nach Ablegung des Rechenschaftsberichtes einstimmig von den anwesenden Mitgliedern entlastet.

Zu Punkt 5 (Wahl des Vorstands):

Turnusmäßig ist nach Ablauf von 2 Jahren der gesamte Vorstand des Vereins neu zu wählen. Die Wahl des Vorstands wurde einstimmig als offene Wahl vereinbart.

Zu wählen sind demzufolge der 1. Vorsitzende, der 2. Vorsitzende, der Kassenwart und der stellvertretende Kassenwart.

Zur Wahl für den 1. und 2. Vorsitzenden stellten sich die beiden bisherigen Vorsitzenden, Alexander Thiem und Michael Lück. Aufgrund der abgegebenen Stimmen wurde mit 4 Stimmen Alexander Thiem zum 1. Vorsitzenden und mit 2 Stimmen Michael Lück zum 2. Vorsitzenden gewählt.

Zur Wahl zum Kassenwart stellten sich der bisherige Kassenwart Dirk Paasche und der 1. Vorsitzende Alexander Thiem. Aufgrund der abgegebenen Stimmen wurde mit 5 Stimmen Dirk Paasche zum Kassenwart und mit 1 Stimme Alexander Thiem zum stellvertretenden Kassenwart gewählt.

Alle gewählten Vorstandsmitglieder nahmen die Wahl an.

Zu Punkt 6 (Planung der nächsten Events):

Im Jahr 2011 wurden 4 Veranstaltungen geplant und davon 2 Veranstaltungen bereits erfolgreich durchgeführt. Die verbleibenden 2 weiteren Veranstaltungen sollen etwa zu folgenden Terminen stattfinden:

- 18.10.2011 bzw. in KW 42
- 29.11.2011 bzw. in KW 48

Als mögliche Themen wurden von den anwesenden Mitgliedern und dem Gast genannt:

- Open Source Tools und IDE's
- Open Source GIS
- Virtualisierung
- evtl. Wiederholung bereits durchgeführter Workshops

Um die Vorbereitung eines möglichen Bootcamps zum Thema Open Source Tools und IDE's kümmern sich unsere Mitglieder Jo Peel und Alexander Thiem. Wahrscheinlich ist, dass eine Durchführung frühestens Ende November möglich sein wird. Anfang November findet die EclipseCon in Ludwigsburg statt und mögliche Referenten wären vorher kaum abkömmlich.

Unser Mitglied Dirk Paasche kümmert sich darum, ein Bootcamp zum Thema Open Source GIS zu organisieren. Einige Mitglieder unserer XING Gruppe hatten dazu bereits Bereitschaft signalisiert.

Alexander Thiem wird sich bzgl. der Organisation eines Bootcamps zum Thema Virtualisierung mit unserem Sponsor Newone in Verbindung setzen.

Um die Vorbereitung und Durchführung unserer Events effizienter und qualitativ hochwertiger zu gestalten, wurde einstimmig beschlossen, dass ein **Leitfaden (Cheat Sheet oder Best Practices) als Handreichung für unsere Referenten** entwickelt wird.

Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind aufgerufen, sich rege an der Vorbereitung, Organisation und Durchführung der Events zu beteiligen.

Über unsere Schwesterorganisation FOSSLC aus Kanada sowie die Ausrichter der EclipseCon wurde unser Verein angefragt, ob wir bei der EclipseCon im November in Ludwigsburg unterstützen könnten. Einstimmig wurde beschlossen, diese **Unterstützung bei der EclipseCon** anzubieten und damit den Namen FOSSLC bekannter zu machen.

Die Mitglieder Jo Peel, Alexander Thiem und Dirk Paasche haben spontan ihre Teilnahme und Unterstützung vor Ort definitiv zugesagt.

Um weitere Unterstützer zu finden, sind **Gespräche mit der Schwesterorganisation FOSSLC aus Kanada, dem FEM e.V., der ortsansässigen Gruppe der GI sowie mit möglichen Sponsoren** geplant.

Zu Punkt 7 (Status Mitgliedergewinnung):

Der 1. Vorsitzende erklärte, dass es weiterhin nicht gelungen ist, aus den Veranstaltungen heraus neue Mitglieder zu gewinnen. Das letzte Mal wurde am 11.06.2010 ein neues Mitglied gewonnen.

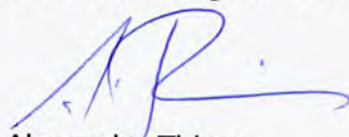
Aus diesem Grund wurde einstimmig beschlossen, dass ein **Fragebogen** entwickelt wird, um von jedem Teilnehmer bei unseren Veranstaltungen Feedback einzuholen und auch auf die Vorteile einer aktiven Mitgliedschaft hinzuweisen.

Die Mitgliederversammlung ist sich jedoch einig, dass aktive Unterstützer genauso wichtig sind, wie passive Mitglieder.

Die Mitglieder des Vereins sind aufgerufen, sich ebenfalls rege an der Werbung neuer Mitglieder zu beteiligen.

Gegen 19:50 Uhr schloss der 1. Vorsitzende die Mitgliederversammlung.

Anmerkung: ToDo's, die sich aus der Mitgliederversammlung ergeben, wurden im Protokoll **fett** gekennzeichnet.

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'A. Thiem'.

Alexander Thiem
Versammlungsleiter

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Dirk Paasche'.

Dirk Paasche
Protokollführer